



Philipp Strenge betont während seiner Rede die Erfolge von Spedition, Luft- und Seefracht und Kontraktlogistik.



Bei sommerlichem Wetter gibt es schlechtere Orte als das Deck eines Ausflugsdampfers. Aus diesem Grund feierten die meisten Gäste während der Rieck-Sommertour wohl auch hier. Die Logistik-Gruppe hatte alle Kollegen der Standorte Großbeeren (Ulrich Rieck & Söhne, Holding, Consulting Services und Hermes Schnellverkehr), Berlin-Tegel (Sea Air Cargo International) und Berlin-Schönefeld (Fulfillment Solutions) zur Dampferfahrt auf der Berliner Seenlandschaft eingeladen. Los ging es vom Anleger „Wannsee“ in Richtung Potsdam.

## DER MIX MACHT'S

„An den Berliner und Brandenburger Standorten operieren vier Leistungsbereiche unseres Unternehmens“, sagt Philipp Strenge, geschäftsführender Gesellschafter der Rieck Logistik-Gruppe. „Viele Kollegen haben im Geschäftsalltag nur wenige Berührungspunkte. Mit dem Event wollten wir den Mitarbeitern die Chance geben, miteinander ins Gespräch zu kommen.“ Bei gut gekühlten Getränken tauschten sich Kollegen aus Spedition,

## HÄTTEN SIE ES GEWUSST?

Testen Sie Ihr Rieck-Wissen. Hier drei Fragen aus dem Quiz „Escape the Dampfer“:

- 1 Wann wurde die Rieck Entsorgungs-Logistik 25 Jahre alt?**
- 2 Welcher Standort ist als letztes umgezogen?**
- 3 Seit wann veröffentlichen wir die Rieck Aktuell?**

Die Antworten finden Sie am Seitenende.

Kontraktlogistik, Consulting sowie Luft- und Seefracht aus. Disponenten trafen auf Vertriebsverantwortliche, Fahrer auf Mitarbeiter aus der Geschäftsleitung und gewerbliche Angestellte auf Azubis.

Eine lebendige Mischung, die sich auch bei einem Gruppenspiel während der Fahrt bewährte. Bei dem extra für das Event gestalteten Quiz „Escape the Dampfer“ (s. Kasten) beantworteten bereichsübergreifende Teams Fragen rund um die Rieck-Gruppe. Hier zahlte sich gebündeltes Fachwissen sprichwörtlich aus. Die Sieger erhielten 500 Euro für ein Team-Event. Auch für den zweiten und dritten Platz gab es 300 bzw. 200 Euro Zuschuss für eine gemeinsame Unternehmung.

## ZUSAMMEN IN EINE RICHTUNG

Um Erfolge ging es aber nicht nur beim Spiel: Der geschäftsführende Gesellschafter Philipp Strenge nutzte seine Rede, um Mitarbeitern aller Bereiche für ihren zuverlässigen Einsatz und die Leistungen im letzten Jahr zu danken. „Auch wenn wir innerhalb der Unternehmensgruppe sehr unterschiedliche Services anbieten, ist es mir wichtig zu betonen, dass wir alle im selben Boot sitzen und gemeinsam in eine Richtung rudern.“

## BIS ZUM NÄCHSTEN MAL

Ein Gemeinschaftsgefühl, das sich wie ein roter Faden durch den fünfständigen Abend zog – ob am Berliner Buffet mit Neu-Interpretationen von Hauptstadt-Klassikern wie Bulette mit Kartoffelsalat oder auf der Tanzfläche. „Diese Sommertour ist bereits unsere dritte Mitarbeiter-Dampferfahrt“, sagt Philipp Strenge. „Und es hat sich gezeigt, dass nicht nur der Abend ein Erfolg ist, sondern dass Kollegen im Anschluss noch vertrauensvoller und enger zusammenarbeiten.“ Klingt, als ob es nicht die letzte Schiffsfahrt unter der Rieck-Flagge gewesen ist.